

# Versicherungsrelevante Bewertung von Sachschäden an Immobilien.

## Regulierungsrisiken erkennen - Brand-, Sturm-, Wasser-, Elementar- und Haftpflichtschäden bewerten und abwickeln.

---

Seminar	Zurzeit keine Termine	Teilnahmebescheinigung
Präsenz	8 Unterrichtseinheiten	

---

Seminarnummer: 17222

Stand: 22.06.2026. Alle aktuellen Informationen finden Sie unter <https://akademie.tuv.com/s/17222>

Klassische Sachschäden an Gebäuden infolge von Bränden, Stürmen, Frost- und Rohrbrüchen oder Elementareinwirkungen wie Hochwasser, Eisdruck kommen weitaus seltener vor als Baumängelschäden. Das Schadensausmaß der Sachschäden ist allerdings häufig größer, kann sogar den Wert einer Immobilie übersteigen (beispielsweise bei Kontaminationen oder aufgrund behördlicher Auflagen beim Wiederaufbau). Sachschäden haben den Vorteil, dass sie sich zum Neuwert versichern lassen. Bei einer Zeitwertversicherung muss der Versicherungsnehmer einen Teil der Aufbauposten selbst tragen. Die infolge der liberalisierten Versicherungswirtschaft angebotenen Versicherungspakete zeigen bei der Regulierung der Schäden häufig große Unterschiede: von der vollständigen Übernahme aller Kosten bis zur Ablehnung jeglicher Versicherungsleistung. Versicherungsnehmer sollten sich in jedem Fall ihrer Obliegenheiten (z.B. Einhaltung der Sicherheitsvorschriften) bewusst sein, deren Verletzung zu Regulierungsausfällen führen kann.

## Nutzen

- Sie erhalten einen Überblick über die versicherungstechnische Abwicklung von Sachschäden.
- Sie wissen, bei welchen Risiken die Versicherungen den Schaden nicht oder nur teilweise regulieren. So sind Sie in der Lage frühzeitig ein eigenes Finanzierungskonzept zu erstellen.
- Sie erkennen Risiken und Vorteile beim An- bzw. Verkauf von Immobilien mit Sachschäden.
- Sie können neuralgische Punkte der Sachversicherungen Ihrer Immobilie für den Schadensfall fachgerecht einschätzen.

## Zielgruppe

Sachverständige für Schäden an Gebäuden, Sachverständige für Immobilien-Wertermittlung,

## Inhalte des Seminars

- Schadenbeispiele
  - Brandschäden
  - Blitzschäden
  - Sturmschäden
  - Hagelschäden
  - Leitungswasserschäden
  - Frostschäden
  - Elementarschäden
  - Haftpflichtschäden
- Schadensursachen
  - Frost
  - Unterbrechung der Energielieferung
  - Sturm (meteorologische Gutachten)
  - Brand
- Praktische Herangehensweise an Sachschäden
  - Auftragsabwicklung
  - Arbeitsmittel
  - Schadensaufnahme und Dokumentation
  - Feuchtemessung
  - Trocknungsverfahren
  - Ersatzbeschaffung von Baustoffen und Bauteilen
  - Reinigungsverfahren
  - Geruchsneutralisation
- Vorschriften
  - Versicherungsbedingungen wie z. B. VGB, AWB, AFB, AStB
  - Empfehlung des BGA zu Bränden
  - Umgang mit kalten Brandstellen (VdS Richtlinie 2217)
  - Richtlinien zur Brandschadensanierung (VdS Richtlinie 2357)
- Versicherte Sachen und versicherte Kosten
  - Gebäude
  - Aufräumungs- und Abbruchkosten
  - Bewegungs- und Schutzkosten
  - Mitversicherte behördliche Auflagen
- Sicherheitsvorschriften, Regressmöglichkeiten bei Nichteinhaltung

- Neuwert, Zeitwert, gemeiner Wert, Wertminderung, technische Lebensdauer
- Quotelungen bei grober Fahrlässigkeit (neues VVG)
- Sachverständigenverfahren
- Ermittlung von Gebäudeversicherungswerten, mögliche Unterversicherung
- Berücksichtigung von Sachschäden beim Immobilienverkauf

## Terminübersicht und Buchung

Buchen Sie Ihren Wunschtermin jetzt direkt online unter <https://akademie.tuv.com/s/17222> und profitieren Sie von diesen Vorteilen:

- Schneller Buchungsvorgang
- Persönliches Kundenkonto
- Gleichzeitige Buchung für mehrere Teilnehmer:innen

Alternativ können Sie das Bestellformular verwenden, um via Fax oder E-Mail zu bestellen.